



21.07.2025 14:10 CEST

Christoph Werner: Wir müssen dem süßen Gift der Subventionen widerstehen

In seiner aktuellen Kolumne in der WirtschaftsWoche hinterfragt Christoph Werner, Vorsitzender der dm-Geschäftsführung, die Glaubwürdigkeit von Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern, die einerseits weniger staatliche Einmischung fordern, andererseits aber selbst Subventionen und Fördergelder erwarten. Diese Haltung, so Werner, untergrabe die Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft. Statt kleinteiliger staatlicher Eingriffe brauche es mehr Mut zur Eigenverantwortung und Innovation.

Werner warnt, dass Subventionen Risiken auf die Allgemeinheit abwälzen

und notwendige Marktberichtigungen verhindern. Branchen und Unternehmen müssten sich im Sinne von Schumpeters „Schöpferischer Zerstörung“ neu erfinden oder aber Platz für neue Initiativen machen. Als Alternative zu staatlicher Dauerförderung sieht Werner gezielt eingesetzte Zölle, um Zukunftsbranchen bei unfairer Konkurrenz, etwa durch Billigimporte, zu schützen.

Die aktuelle WiWo-Kolumne von Christoph Werner finden Sie [hier](#).

Wenn Sie weitere Informationen zu dm wünschen, wenden Sie sich gerne an das dm-Presseteam. Melden Sie sich über den dm-Newsroom an, wenn Sie umfassender über Neuigkeiten von dm informiert werden möchten.

Zu dm-drogerie markt

Bei dm-drogerie markt arbeiten europaweit rund 90.000 Menschen in weit mehr als 4.000 Märkten. In 14 europäischen Ländern konnte dm im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von 17,74 Milliarden Euro erzielen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erwirtschafteten mehr als 60.300 dm-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in Deutschland einen Umsatz von 12,47 Milliarden Euro. 2024 wählten Kundinnen und Kunden bei der Verbraucherumfrage [Kundenmonitor](#) dm erneut zum beliebtesten Drogeriemarkt. In der bundesweiten Mitarbeiterbefragung des Magazins stern und der Online-Marktforschungsplattform Statista zu „[Deutschlands Top-Arbeitgeber 2025](#)“ wurde dm zur Nummer eins gewählt. dm arbeitet stetig daran, seiner Verantwortung für nachhaltige Entwicklungen gerecht zu werden. Dieses Engagement wurde 2023 mit dem [Deutschen Nachhaltigkeitspreis](#) in der Kategorie „Unternehmen: Konsumgüter Einzelhandel 2024“ mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Einen Einblick in die vielfältigen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den unterschiedlichen Bereichen erhalten Sie in unserem neuen „[Bericht zur Zukunftsfähigkeit](#)“.

Kontaktpersonen



So erreichen Sie das dm-Presseteam

Pressekontakt

dm-pressestelle@arthen-kommunikation.de

+49 721 5592 1195

Herbert Arthen

Pressekontakt

Pressesprecher

herbert.arthen@dm.de

+49 721 5592 1195